

Datenschutzhinweise

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte

– Informationen nach Artikeln 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) –

nachfolgend informieren wir Sie auf Grundlage der DS-GVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den vereinbarten Dienstleistungen, die wir Ihnen gegenüber erbringen.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

BÄKO Hessen-Rheinland eG

Hagenauerstr. 33

65203 Wiesbaden

Telefon: 0611/6905-0

Fax: 0611/6905-40

E-Mail-Adresse: info@baeko-hr.de

Sie erreichen unsere betriebliche Datenschutzbeauftragte unter:

DZ CompliancePartner GmbH

Aysegül Günes (LL.M.)

Wilhelm-Haas-Platz

63263 Neu-Isenburg/Zepelinheim-Ost

Telefon: 0172 2677142

E-Mail-Adresse: ayseguel.guenes@dz-cp.de

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten. Zudem verarbeiten wir - soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich - personenbezogene und nicht personenbezogene Daten, die wir von Dritten (z. B. der Creditreform, Lieferanten) zulässigerweise (z. B. zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung) erhalten haben. Zum anderen verarbeiten wir ggf. personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels- und Vereinsregister, Melderegister, Presse, Medien) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

Relevante personenbezogene Daten sind im Wesentlichen Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten (Telefon/Fax/E-Mail/Mobilfunknummer), Geburtstag und -ort, Staatsangehörigkeit, Bankdaten (Kontoverbindung), Absatzdaten (z.B. eingekaufte Artikel, Mengen). Darüber hinaus können dies auch Informationen über ihre finanzielle Situation (z.B. Bonitätsdaten, Scoring-/Ratingdaten), Werbe- und Vertriebsdaten, Dokumentationsdaten (z.B. Besuchsprotokolle des Außendienstes), Registerdaten sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

Vorstand:

Olaf Schütz, Diplom-Betriebswirt (FH) - geschäftsführend -
Henrik-Dietrich Eckhardt
Matthias Heislitz

Aufsichtsratsvorsitzender:

Peter Nink

Bankverbindung:

Volksbank Mittelhessen eG, BIC: VBMHDE5F,
IBAN: DE72 5139 0000 0015 5272 18
Wiesbadener Volksbank, BIC: WIBADE5W,
IBAN DE76 5109 0000 0022 1032 02

Registergericht:

Amtsgericht Gießen, GmR 394

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG):

3.1 Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Artikel 6 Abs. 1b DSGVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DS-GVO) erfolgt zur Erbringung unseres satzungsmäßigen Geschäftszweckes, dem Großhandel mit Bäckerei- und Konditoreibedarf und damit verbundener Geschäfte und Dienstleistungen für Mitglieder und Kunden, insbesondere zur Durchführung unserer Verträge oder vorvertraglichen Maßnahmen mit Ihnen und der Ausführung Ihrer Aufträge/Bestellungen, sowie aller mit dem Betrieb und der Verwaltung einer BÄKO erforderlichen Tätigkeiten.

Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Anlass (z.B. Nutzung von Anschriftendaten für Warenzustellung, Nutzung von Bankdaten für Abrechnungszwecke, Nutzung von Kontaktdaten für Nachfragen, zur Abwicklung von Reklamationsfällen etc.).

Weiteren Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie ggf. den jeweiligen Vertragsunterlagen bzw. Hinweisen und Geschäftsbedingungen auf unserer Internetseite entnehmen oder unter <https://www.baeko-rml.de/de/agb/> einsehen.

3.2 Im Rahmen der Interessenabwägung (Artikel 6 Abs. 1f DSGVO)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten wie beispielsweise in den folgenden Fällen:

- Absatzdaten, bspw. zu Zwecken der Marktforschung, einer eventuellen Rückvergütung der Hersteller/Industriepartner an den Kunden, zur Berechnung der Entlohnung der Außendienstmitarbeiter der Hersteller/Industriepartner und ggf. für die unmittelbare werbliche Ansprache durch die Hersteller/Industriepartner (Backmittelstatistik);
- Werbung oder Markt- und Meinungsforschung, soweit sie der Nutzung Ihrer Daten nicht, widersprochen haben;
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten;
- Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunfteien (z. B. Creditreform) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs der BÄKO;
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten;
- Im Rahmen von Kontrollen (z.B. behördliche Kontrollen, Kontrollanfragen von Zertifizierungsunternehmen);
- Videoüberwachung (zum Schutz der Gebäudesicherheit, des Schutzes von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und der Sicherstellung von Beweismitteln bei Straftaten (z.B. Sachbeschädigungen) sowie der Wahrnehmung des Hausrechts);
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrollen);
- Maßnahmen zur Sicherstellung des Hausrechts

3.3 Aufgrund Ihrer Einwilligung (Artikel 6 Abs. 1a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z.B. Weitergabe von Absatzdaten, Newsletter, Geburtstagslisten) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

3.4 Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Artikel 6 Abs. 1c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Artikel 6 Abs. 1e DSGVO)

Zudem unterliegen wir diversen gesetzlichen Anforderungen (z. B. Geldwäschegesetz, Steuergesetze, Genossenschaftsgesetz, Lebensmittelrecht). Aufgrund dieser Pflichten erfolgt ggf. eine Verarbeitung ihrer Daten zu den Zwecken der Identitäts- und Altersprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprevention, der Erfüllung steuerrechtlicher oder lebensmittelrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie für die Mitgliederliste/Mitgliederverwaltung der BÄKO Genossenschaft.

4. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb der BÄKO erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) können im Rahmen des Auftrags Daten erhalten.

Informationen über Sie dürfen wir im Übrigen nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten oder Sie eingewilligt haben. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Finanzbehörden, Aufsichtsämter, Landratsamt, Zertifizierungsstellen) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung (z.B. bei Lebensmittelkontrollen).
- Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute oder vergleichbare Einrichtungen (z.B. Versicherungen), an die wir zur Durchführung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln (je nach Vertrag: z. B. Korrespondenzbanken, Warenkreditversicherungen, Auskunfteien).
- Lieferanten/Hersteller (z.B. zur Lieferung und Abrechnung, Reklamationsabwicklung).

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages umfasst. Dabei ist zu beachten, dass unsere Geschäftsbeziehung ein Dauerschuldverhältnis ist, welches auf Jahre angelegt ist.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung, dem Steuergesetzbuch ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.

Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung Ihrer Aufträge erforderlich, gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben. Über Einzelheiten werden wir Sie, sofern gesetzlich vorgegeben, gesondert informieren.

7. Einsatz von essenziellen Cookies

Wir verwenden essenzielle Cookies, die für den Betrieb der Website respektive des Webshops und die Bereitstellung wesentlicher Funktionalitäten notwendig sind. Die essenziellen Cookies dienen der Steuerung der Internetverbindung während Ihres Besuchs und der Darstellung von Funktionen unseres Internetangebots. Darüber hinaus können Ihnen bestimmte Funktionalitäten unserer Website nur unter Verwendung von Cookies bereitgestellt werden. Anderenfalls lassen sich beispielsweise keine Produkte dem Warenkorb hinzufügen oder Spracheinstellungen speichern.

Die Cookies, die zu den vorstehend beschriebenen Zwecken notwendig sind, werden in der Regel nach dem Schließen Ihres Browsers automatisch gelöscht (sog. Session-Cookies). Nur in wenigen Einzelfällen bleiben diese Cookies auch nach dem Schließen des Browsers auf Ihrem Endgerät gespeichert und ermöglichen es uns, Ihren Browser beim nächsten Besuch unseres Internetangebots wiederzuerkennen, auch wenn Sie den Browser zwischenzeitlich geschlossen hatten.

Die Datenverarbeitung zu den vorstehend beschriebenen Zwecken basiert auf Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht darin, den Besuchern unserer Website wie oben erläutert ein einwandfrei funktionierendes, attraktives Internetangebot zur Verfügung zu stellen und den Besuch sowie die Nutzung der Website so angenehm und effizient wie möglich zu machen.

Manche Browser lassen bereits in der Grundeinstellung Cookies zu. Sollten Sie diese nicht wünschen, können Sie die Einstellung Ihres Browsers ändern. Wie dies erfolgt, entnehmen Sie bitte den Angaben des Browser-Herstellers. Sofern Sie sich gegen Cookies entscheiden, kann es vorkommen, dass Teile unseres Internetangebotes nicht genutzt werden können.

8. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf **Auskunft** nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf **Berichtigung** nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf **Löschung** nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach Artikel 18 DSGVO sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG).

9. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

10. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

11. Inwieweit werden meine Daten für die Profilbildung genutzt?

Im Rahmen der Beurteilung Ihrer Kreditwürdigkeit nutzen wir ggf. das Scoring. Dabei wird die Wahrscheinlichkeit berechnet, mit der ein Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen vertragsgemäß nachkommen wird. In die Berechnung können beispielsweise Einkommensverhältnisse, Ausgaben, bestehende Verbindlichkeiten, Beruf, Adresse, Erfahrungen aus der bisherigen Geschäftsbeziehung, vertragsgemäße Rückzahlung früherer Kredite sowie Informationen von Kreditauskunfteien einfließen. Das Scoring beruht auf einem mathematisch-statistisch anerkannten und bewährten Verfahren. Die errechneten Scorewerte unterstützen uns bei der Entscheidungsfindung im Rahmen von Vertragsabschlüssen und gehen in das laufende Risikomanagement mit ein. Wir beziehen derartige Wirtschaftsauskünfte von folgenden Dienstleistern: Creditreform.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DSGVO, das wir für Werbezwecke einsetzen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2. In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

BÄKO Hessen-Rheinland eG
Hagenauerstr. 33
65203 Wiesbaden
Telefon: 0611/6905-0
Fax: 0611/6905-40
E-Mail-Adresse: it@baeko-hr.de

Sie erreichen unsere betriebliche Datenschutzbeauftragte unter:

DZ CompliancePartner GmbH
Aysegül Günes (LL.M.)
Wilhelm-Haas-Platz
63263 Neu-Isenburg/Zepelinheim-Ost
Telefon: 0172 2677142
E-Mail-Adresse: ayseguel.guenes@dz-cp.de